

Aus dem

Internetausgabe • Weitere Artikel finden Sie in der gedruckten kostenlosen Ausgabe

Inhalt:

Internetausgabe • Weitere Artikel finden Sie in der gedruckten kostenlosen Ausgabe

## Bombenentschärfung erfolgreich abgeschlossen

Lehrte (fano). Am ersten Sonntag im neuen Jahr (03.01.2010) wurde ein Bombenblindgänger aus dem Zweiten Weltkrieg in Lehrte erfolgreich unschädlich gemacht. Der Blindgänger war bei Auswertungen von Luftbildern der alliierten Streitkräfte durch den Kampfmittelbeseitigungsdienst des Landes Niedersachsen entdeckt worden. Die Entschärfung der 150 kg schweren amerikanischen Fliegerbombe konnte auf Grund eines deformierten Zünders nicht vor Ort erfolgen. Der Blindgänger musste auf einen eigens dafür vorbereiteten Sprengplatz nach Ahlten verbracht werden. Dort wurde sie um 14.26 Uhr gesprengt. Der vermeintlich zweite Blindgänger hatte sich zuvor als Abwurfbehälter für Streubomben entpuppt. Weil keine Sprengkörper mehr gefunden wurden, konnte dieser problemlos entsorgt werden. Vorangegangen war die bislang größte Evakuierungsmaßnahme in der Geschichte der Stadt Lehrte. Neben zahlreichen öffentlichen Einrichtungen wie Sportanlagen und Hallenbad, der Feuerwache oder dem Bahnhof musste auch das Klinikum Lehrte vollständig evakuiert werden. Der Bahnverkehr durch Lehrte wur-

de für längere Zeit unterbrochen. Auch zahlreiche Durchgangsstraßen waren gesperrt.

Ein besonderer Dank der Stadt Lehrte gilt den rund 9.500 betroffenen Anwohnern, die das Sperrgebiet am frühen Morgen trotz der widrigen Witterungsverhältnisse pünktlich verlassen haben, so dass planmäßig mit der Entschärfung begonnen werden konnte.

330 Personen nutzen die im Gebäude der Hauptschule im Schulzentrum Lehrte-Süd eingerichtete Sammelstelle sowie den Buspendelverkehr dorthin und wurden vor Ort vom DRK mit Getränken und warmen Mahlzeiten versorgt.

Insgesamt waren über 400 Einsatzkräfte von Polizei, Feuerwehr, DRK und Stadt im Einsatz.

Auch in Zukunft wird Lehrte von Bombenentschärfungen nicht verschont bleiben. Die andauernden Sondierungsarbeiten des Kampfmittelbeseitigungsdienstes haben bereits weitere positive Verdachtspunkte im westlichen Bereich Lehrtes zu Tage gebracht, so dass vermutlich noch in diesem Jahr eine weitere Bombenräumung auf die Lehrter Bevölkerung zukommen wird.

Dienstag, 26. Januar

## Nächster Annahme-Termin der AWO-Kleiderkammer

Sehnde (uk). Die AWO Sehnde sammelt wieder gebrauchsfähige getragene Kleidung und Haushaltsgegenstände. Alle diese Dinge werden später an Bedürftige verteilt.

Der nächste Annahme-Termin ist Dienstag, 26. Januar, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr.

Die Annahmestelle ist im ehemaligen Hastra-Gebäude in Sehnde an der Peiner Straße 77, B 65. Benötigt wird saubere und unbeschädigte Kleidung für Kinder, Frauen und Männer, sowie alles

was im Haushalt gebraucht wird, wie Elektrogeräte, Tisch-, Bett- und Frotteewäsche, Kindersachen, wie Spielzeug, Kuscheltiere, Fahrräder usw. Möbel werden auch vermittelt. Einzelne Teile, wie Bettgestelle, kleine Schränke oder Tische werden auch direkt angenommen und weitergegeben. Bitte nur saubere und gebrauchsfähige Sachen abgeben. Nachfragen bitte unter (05138) 4425.

Die Ausgabe erfolgt etwa drei Wochen später.

## Falsche Außendienstmitarbeitern und Haustürgeschäfte

Sehnde (red). Die Energieversorgung Sehnde GmbH (EVS) warnt die Strom- und Gaskunden in Sehnde vor überreilten Geschäften an der Haustür bzw. am Telefon.

In den vergangenen Wochen haben mehrere Kunden davon berichtet, dass sie direkt zu Hause bzw. telefonisch von Außendienstmitarbeitern angesprochen wurden, die sie zum Abschluss eines neuen Strom- oder Gasliefervertrages bewegen wollten. Diese Außendienstmitarbeiter gaben unter anderem an in Kooperation mit der EVS zu arbeiten bzw. stellten den Kunden Preisvergleiche vor, die auf alten Preisen der EVS basierten.

Die EVS arbeitet als lokales Energieversorgungsunternehmen völlig selbstständig und bietet keine Verträge in Kooperation mit anderen Versorgern an! Aus diesem Grund empfiehlt die EVS ihren Kunden, keine Unterschriften an der Haustür zu leisten und keine persönlichen Daten oder Daten zu Zählern, Zählerständen etc. telefonisch weiter zu geben. Jeder Kunde sollte sich ausreichend Zeit für die Beurteilung eines Angebotes nehmen und dessen Seriosität prüfen.

Die Energieversorgung Sehnde GmbH begrüßt einen freien und fairen Wettbewerb, fühlt sich jedoch verpflichtet, ihre Kunden über derartige Praktiken aufzuklären.

## Heimatbund lädt zur Grenzbegehung



Höver (red). Im Ort sind die Gebäude und die Grundstücke mit Zäunen, Hecken und Mauern als Grenze meist sehr gut zu erkennen. Anders sieht es in der Feldmark aus. Grenzpunkte sind oft nicht zu finden und die Grenzen lassen sich meist nur anhand der bewirtschafteten Felder errahnen. Die Heimatbundgruppe 'Unser Höver' informierte Interessierte bei einem Spaziergang über den Verlauf der Grenzen.

Für 20 Personen ging es an der Höverschen Kanalbrücke los zur Wülferoder Grenze, die vom

Kanal aus in südwestlicher Richtung durch den Gaim und am Wald entlang bis zur Bilmer Gemarkung verläuft. Hier liegt auch der südlichste Punkt der Höverschen Feldmark. Weiter ging es entlang der Bilmer Grenze durch den Höverschen Wald im Knick und über den Kanal bis kurz vor den Mergelbruch, verschiedene Merkmale zeigten den Grenzverlauf.

Nach etwa drei Stunden endete der Spaziergang mit einem gemeinsamen Grünkohlessen in Bilm.

## Internetausgabe

### Impressum

#### blickpunkt LEHRTE/SEHNDE

Die kleine Zeitung für:  
Lehrte mit Ahlten, Aligse, Arpke, Immensen, Kolshorn, Röddensen, Sievershausen und Steinwedel.  
Sehnde mit Bilm, Bolzum, Dolgen, Evern, Gretenberg, Haimar, Höver, Ilten, Klein Lobke, Müllingen, Rethmar, Wassel, Wehmigen und Wirringen.  
Verteilung auch in Algermissen, Lühnde, Mehrum, Ummeln und Wätzum sowie in Hohenhameln, Equord und Gross Lobke.

Uli-Verlag · U. Käsewiter (vw.)  
Blücherstraße 10 · 31303 Burgdorf  
Telefon (05136) 2907  
Fax (05136) 2987  
E-Mail: auf Anfrage

Die vom - blickpunkt LEHRTE / SEHNDE  
· Die kleine Zeitung - erstellten Texte und Anzeigen dürfen nur mit Genehmigung der Verlagsleitung reproduziert oder nachgedruckt werden.

## Unser Verteilgebiet



Freitag, 22. Januar

## Neujahrsempfang in Sehnde

Sehnde (uk). Am Freitag, 22. Januar um 19 Uhr lädt - wie immer - die Stadt Sehnde ins Forum der Kooperativen Gesamtschule Sehnde, Am Papenholz 11, zum diesjährigen Neujahrsempfang, ein.

Bürgermeister Carl Jürgen Lehrke wird einen Rückblick auf das Jahr 2009 halten. Zudem konnte er als Gastrednerin Frau Dr. Sabine Johannsen, Vorstandsmitglied der Investitions- und Förderbank Niedersachsen gewinnen. Sie spricht über das Thema 'Die Krise als Chance?'.

Samstag, 6. Februar

## Winterschützenball

Lehrte (red). Die Bürgerschützen - Gesellschaft Lehrte feiert ihren traditionellen am Samstag, 6. Februar, im Clubheim der Bürgerschützen-Gesellschaft am Hohnhorstweg 8.

Der Ball beginnt um 20 Uhr. Es spielen die 'Sunnyboys'. Gäste sind uns herzlich willkommen. Eintrittskarten können bei Vereinswirt Jörg Steinhauer erworben werden, und Platzreservierungen sind beim 2. Vorsitzenden Reinhard Köln oder am Veranstaltungstag von 11.30 bis 12 Uhr im Clubheim möglich.

## Kameradschaftstreffen der Feuerwehr Müllingen



Müllingen (red/ds). Im Dezember lud die Feuerwehr Müllingen ihre Mitglieder zu einem Kameradschaftstreffen ein. Dieser Einladung folgten 50 Mitglieder. Zudem konnte Ortsbrandmeister Erwin Rynas den Ortsbürgermeister Horst Heineke, den Ehrenortsbrandmeister Karl-Heinz Grun und den 1. Vorsitzenden des Fördervereins der Ortsfeuerwehr Müllingen e.V. Bernd Hoppe begrüßen.

Ortsbrandmeister Erwin Rynas bedankte sich bei den Aktiven Kameradinnen und Kamera-

den für die in diesem Jahr geleistete Arbeit. Ein Dank ging auch an die fördernden Mitglieder, die die Feuerwehr Müllingen unterstützen.

In den Nachmittagsstunden zeigte die Einsatzabteilung den Passiven und fördernden Mitgliedern Fotos über das im Jahr 2009 geleistete Einsatz- und Ausbildungsgeschehen. Nach einem deftigen Schnitzelbuffet wurde der Abend noch bei netten Gesprächen und Anekdoten beendet.

## Allgemeines

Frauenseלבhilfē nach Krebs 15.30 Uhr: Treffen immer am letzten Mittwoch im Monat im Speisesaal des Lehrter KKH, Manskestraße. Infos unter (05132) 5 31 77.

Diabetiker Selbsthilfēgruppe Lehrte u. Umgebung e.V.

19.30 Uhr: Jeden 1. Montag im Monat Treffen im Regionskrankenhaus Lehrte im Speisesaal. Gäste u. Interessierte willkommen. Infos unter (05132) 83 66 23 [www.diabetesseלבhilfē-Lehrte.de](http://www.diabetesseלבhilfē-Lehrte.de)

Welpenspiel - und Prägestunden! Immer freitags! Alter der Hunde ca. 10 Wochen bis 6 Monate! Anmeldung und Informationen: S. Krüger (0 51 32) 5 58 04

Deutsche Parkinson Vereinigung e.V. 14.30 Uhr: Jeden Dienstag in der Altenbegegnungsstätte Goethestr. 12, Lehrte. (Jeden 2. Dienstag im Alten- u. Pflegeheim, Iltener Str. 21). Kontaktaufnahme: Karlheinz Henze, (05136) 8 54 44.

## Kulturelles

Sonntag, 17. Januar

10 Uhr: Die Ev.-luth. St. Antonius-Kirchengemeinde Immensen lädt zu ihrem traditionellen Neujahrsempfang zum Antonius-Tag in die St. Antonius-Kirche ein. Im Anschluss Kirchenkaffee im 'Antonius'

Montag, 18. Januar

17 Uhr: Die Stadtbücherei öffnet zum ersten Mal in diesem Jahr wieder ihre Türen für alle Leseratten.

Donnerstag, 21. Januar

15 Uhr: Der SoVD - Ortsverband Immensen bittet alle Mitglieder, Freunde und Interessierte zu seinem ersten Info- und Kaffeenachmittag in den Saal des Altenzentrums Bauernstraße 36 b, Haus 2.

## Kirchentermine



Ev.-luth. Kirchengemeinde Sehnde

17. Januar, Sonntag

10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Kreuzkirche)

10 Uhr: Familiengottesdienst (Bonhoefferhaus)

## Weber und Kräft überreichen 1000 Euro für gemeinnützige Zwecke



Vo.re.: Burghard Weber (selbst, Versicherungskaufmann VGH-Büro Sehnde) und RA Thorsten Kräft (li) mit Kanzleisitz in Webers VGH-Gebäude überreichen Pfarrer Peter Gerloff (kath. Kirche), Pastorin Damaris Frehrking (evgl. Kirche) und Civitan-Präsidentin Kirsten Dollinger symbolische Schecks. Foto: U. Käsewieter

Sehnde (uk). Sehnde (uk). Immer zur Weihnachtszeit wird zum Spenden aufgerufen. Denn die Armut auf der ganzen Welt nimmt immer mehr zu. Der Hun-

ger auf der ganzen Welt ist nicht zu stillen. Aber auch vor Ort betrifft die Armut immer mehr Menschen. So gründete vor .. Jahren der Civitan Club Sehnde

die Tafel, allein von Civitan-Mitgliedern ehrenamtlich getragen. Jeden Samstag ab 14 Uhr kommen bedürftige Familien zur Tafel und werden dort mit Lebensmitteln, die von Sehnder und Lehrter Geschäften gespendet wurden, versorgt. Doch damit nicht genug. Der Civitan Club hilft auch bei anderen Versorgungsempfängern. Deshalb ist der Club auf Spenden angewiesen. Jetzt übergaben Kaufmann Burghard Weber (VGH-Büro) und Rechtsanwalt Thorsten Kräft Spenden in von insgesamt 1.000 Euro an den Civitan Club, sowie an beide Kirchen.

„Diese Summe ist bei der Einweihung des neuen Bürogebäudes an der Peiner Straße am 13. August 2009 zusammengekommen“, so Burghard Weber. „Es ist der Erlös von dem Bratwurst und Getränkeverkauf an diesem Tag“, berichtet Kräft. „Wir haben zwar

nichts dafür verlangt, aber die Besucher spendeten für den guten Zweck, dafür danken wir unseren Geschäftsfreunden und den Besuchern. Wir selbst stockten dann die Summe auf 1.000 Euro auf“, Weber weiter.

In Empfang nahmen die derzeitige Civitan-Präsidentin Kirsten Dollinger 500 Euro, Pastorin Damaris Frehrking für die evgl. Kirche und Pfarrer Peter Gerloff für die kath. Kirche jeweils 250 Euro. Die Kirchen werden das Geld zur Unterstützung bei Ferienfreizeiten verwenden. Der Civitan Club hat immer Projekte, wo auch größere Hilfe notwendig ist.

Burghard Weber gab dann noch bekannt, dass er und die im Büro ansässigen Rechtsanwälte einen 'Tag der offenen Tür' voraussichtlich alle zwei Jahre durchführen und den Erlös für wohltätige Zwecke spenden wollen.

## Über 500 Hallensteine veräußert

Lehrte (red/ds). Innerhalb von etwa vier Wochen hat der SV 06 Lehrte über 500 der insgesamt 1000 virtuellen Hallensteine verkauft. Über die Internetseite [www.sv-06-lehrte.de](http://www.sv-06-lehrte.de) können alle Lehrerinnen und Lehrer für den Sporthallenbau des Lehrter Traditionsvereins spenden. Schon für einen Betrag in Höhe von 10,00 Euro kann ein Stein erworben werden, der Name wird dort dann entsprechend auf dem Stein

verewigt.

Nach Fertigstellung der Halle wird dann eine sogenannte 'Wall of Fame' die Hallenwand mit den Erwerbenden zieren. Unterdessen haben die ersten Erdarbeiten an der Mielestraße 7 begonnen. Bauleiter Markus Uecker ist derzeit voll beschäftigt. So müssen natürlich entsprechende Angebote eingeholt und die Aufträge koordiniert und vergeben werden. Der SV 06 Lehrte legt dabei

besonderen Wert darauf, dass hierbei Lehrter Firmen berücksichtigt werden.

Die sogenannte Soccersporthalle mit drei integrierten Kunstrasenplätzen soll spätestens zur nächsten Schlecht-Wetter-Periode im Herbst 2010 fertig gestellt werden und dafür sorgen, dass die Trainingsbedingungen in der Kernstadt Lehrte besonders für Kinder und Jugendlichen erheblich verbessert werden. Insgesamt

sind für das Projekt rund 400.000 Euro veranschlagt. Ein Teil der Summe wird durch Zuschüsse finanziert. Nicht unerheblich ist dabei die Summe der Eigenleistungen. So wollen die Mitglieder mindestens 8000 Arbeitsstunden für das Werk ableisten und damit für die Verringerung der Kreditaufnahme sorgen.

## Einkaufen vor den Festtagen ...

Es war mal wieder bitter nötig, mein Küchenschrank benötigte eine Generalüberholung. Dieses bot sich kurz vor Weihnachten an. Schließlich muss man ja über die Feiertage wissen, ob alles vorrätig ist, oder ob man wie alle anderen Menschen auch - erst noch einen Großeinkauf tätigen muss. Diese Großeinkäufe vor Weihnachten sind offensichtlich in allen Haushaltungen Pflicht. Denn an den letzten Tagen vor Weihnachten sind alle Supermärkte überfüllt. Und fast alle Einkaufenden haben einen riesigen Berg an Waren in ihrem Einkaufswagen. Dementsprechend lang sind auch die Schlangen an den Kassen. Hinzu kamen die Winterwetterprognosen und wer weiß, wann man mal wieder zum Einkaufen kommt ...

Ich sichtete also fünf Tage vor Weihnachten den Inhalt meines Küchenschrankes und konnte mal wieder richtig Luft schaf-

fen. Da flogen veraltete Maggigtütensuppen, abgelaufene Puddingpulver, Gewürze, die kein Aroma mehr hatten und vieles mehr in den Müll. Nebenher notierte ich, was nun fehlte. Also ging ich mit meinem großen Einkaufszettel zum Supermarkt, und welch ein Glück, den Zettel hatte ich gleich in meine Geldbörse getan und nicht zu Hause oder im Auto vergessen. So konnte ich gezielt das Kaufen, was nötig war und was ich über die Feiertage unbedingt brauchte (So jedenfalls denke ich und alle anderen Menschen wohl auch). Mit meinem Einkauf schob ich dann zur Kasse. Dort wackelte ein junger Mensch hinter mir von einem Bein auf das andere. Er hatte nur zwei Teile in der Hand. Na ja, ich bin ja nett und habe ihm den Vortritt gewährt.

Fünf Tage später erging es mir so wie ihm. Wir wollten am 2. Januar zu einer Geburtstagsfeier. Dazu fehlte uns aber noch ein

großes Paket leckerer Pralinen für das Geburtstagskind. Mein Mann und ich rein in den Supermarkt, draußen bekamen wir mal gerade noch einen Parkplatz, Pralinen geholt und zur Kasse ...

Dort waren schon fünf Kassen geöffnet und trotzdem an jeder standen Schlangen mit großen Einkaufswagen. Ich hatte Glück, eine Frau war noch am Auspacken und ich fragte höflich, darf ich wohl mit diesem einen Artikel vor? Ja, ich durfte! Doch auf dem Band lag schon der Großeinkauf einer anderen Familie. Ich hielt mein Päckchen Pralinen hoch und peilte die Kassiererin an, die gerade das Geld vom Einkauf zuvor vereinnahmte. Die reagierte aber gar nicht. Ich schob mich vorsichtig an die Kasse heran - an dem auf dem Band liegenden Produkten vorbei - und bevor die Kassiererin den ersten Artikel aufnahm, schaute sie mich an und ich konnte schnell die Frau vor mir

fragen: Darf ich? (Ich hatte vergessen, von einem Bein auf das andere zu wackeln, vielleicht hätte ich so mehr Aufmerksamkeit erzielt!) und zeigte der Frau mein Pralinenpaket? Die schaute leider sehr missbilligend und sagte dann aber doch: Ja. Ich schob die Pralinen der Kassiererin hin, bezahlte und bedanke mich nochmals ganz freundlich bei beiden Damen. In diesem Fall war es wirklich nett, denn wir wollten ja pünktlich bei dem Geburtstagskind sein. (Dem noch vielen Dank für die tolle Feier!)

Wenn Sie nun vor den nächsten Feiertagen - Ostern?! einkaufen gehen, räumen Sie nicht zuvor Ihren Küchenschrank auf, das machen Sie einfach mal an einem ganz normalen Wochentag, empfiehlt Ihnen

Uli